Monatliches-Meditations-Channeling

August 2025

von Erzengel Jophiel

Atme ein und atme aus. Atme tief ein und langsam wieder aus, schließe deine Augen und du beginnst anzukommen in dir. Alles im Außen wird immer unwichtiger, du kommst an im Hier und Jetzt, kommst an in dir selbst.
Aus dem goldgelben Strahl der bedingungslosen, unendlichen Liebe und des Lichtes darf ich Jophiel euch heute begrüßen in dieser Zeit eures Jahresgeschehens, in dieser Zeit eures Lebens, in dieser Zeit der gesamten Menschheit.

Ich Jophiel, der ich bin auch, wie ihr wisst, der Hüter der Lebensfreude, der Bringer und Erfreuer all euer Seinsebnen. Ich bin auch die Kraft, die ihr immer könnt rufen, wenn es darum geht euren Selbstwert zu erkennen, zu festigen, zu stärken, zu erhöhen.
Doch was ist das, der Selbstwert? Wie wertvoll empfindest du dich?

Wie stark fühlst du dich in der Kraft des
ICH BIN DIE ICH BIN, ICH BIN DER ICH BIN?

Wertbeurteilungen, all das sind Menschengedanken, Menschendinge, denn aus der Ebne aus der ich sende, gibt es all das nicht, diese Unterscheidungen, da ist alles Eins nicht wahr?
Und wenn alles Eins ist, alles miteinander verbunden und alles kommt aus dem Licht der Liebe, ja was bist du dann?

Dann bist du auch Licht, dann bist du Liebe, dann bist du göttlich. Doch in dem Moment, wo du dich entschieden hattest, als Mensch zu inkarnieren, hast du dich auch begeben auf diese Ebne der Dualität. Und wenn die Menschen bewerten, dann tun sie es in ‚gut und schlecht', dann tun sie es mit dem Gedanken ‚was nützt mir dieses Ding, was nützt mir all das, was bringt es mir?'
Aber wenn das die Menschen tun, dann sind sie auf der Menschen-, Gedankenebene zu sehr verhaftet. Denn so vieles geschieht um euch alle herum, dass ihr niemals könntet dies wirklich verstehen, dass ihr niemals könntet das begreifen, ja noch nicht einmal fühlen, vielleicht erahnen. Doch was sind Ahnungen?

Die könnt ihr nicht greifen, nicht bemessen, ja noch nicht einmal verstehen und schon gar nicht beweisen. Das was es dir beweist ist, doch das Einzige was dir bleibt, indem du es fühlst. Wenn du dich nach diesen lichtvollen Botschaften besser fühlst, stärker, selbstbewusster, in dir ruhend, dann weißt du, dass etwas geschehen ist mit dir. Du könntest es nicht erklären, nicht wirklich beweisen. Vielleicht könnten eure Wissenschaftler es sogar mittlerweile messen, indem sich alles in dir beruhigt, sich entspannt. Oh ja, sie können es tatsächlich schon messen. Aber was nützen dir all diese Messewerte, nicht wahr?

Du darfst es fühlen, du darfst es tief in dich aufnehmen, dass der Wert eines Menschen niemals könnte von Menschen ermessen oder bewertet werden. Du gibst dir diesen Wert. Wenn du ganz klar und stark in dir bist, dann kann dir nichts, aber auch nichts dies nehmen. Dann können im Außen Dinge geschehen, dann können dir Menschen etwas antun, aber du weißt, wer du bist. Und dieses Wissen kann dir niemand nehmen, außer du selbst. Wie bemisst du deinen Wert, an deinem Erfolg, an dem was du dir erworben hast?
Oh wie schnell können all diese Dinge sich verflüchtigen, nicht wahr? Und was tust du dann, wenn all das was du dir erworben hast, sich plötzlich auflöst? Fühlst du dich dann wertlos?

Oh nein, bemesse niemals deinen Wert im Außen. Das ist die Materie, das ist auch das was ihr Illusion nennt, denn es kann sich auflösen, kann sich verflüchtigen. Und ihr wisst selbst, dass Menschen, die einzig und allein auf dieser Ebene sich zu Hause fühlen, so leben, niemals, niemals zufrieden sind, denn sie wollen immer mehr und mehr und glauben, dadurch erhöht sich ihr Wert. Aber das tut er nicht. Sie laufen etwas hinterher, dass sie nie wirklich glücklich machen wird und was sie nie werden erreichen.

Doch du in deinem Inneren, wenn du dich so fühlst, wertvoll, geliebt, wenn du es dir selbst schenkst, und das hat nichts aber auch rein gar nichts mit dem Äußeren zu tun, mit dem was du tust oder mit dem was du nicht tust. Gib dir in jeder Situation, in jedem Moment, in jedem Atemzug deines Lebens diesen Wert, denn du bist wertvoll.

Du, ja du, du bist wertvoll, weil du bist. Du musst nichts tun, du darfst sein, so wie du bist und trotz allem tust du unendlich viel, denn du bist ja gekommen. Du hast dich aus den höchsten Höhen des Lichtes hinabbewegt, um hier auf dieser Erde zu sein. Und in dem Moment, wo du hier auf dieser Erde bist, tust du etwas. Du erhöhst das Lichtfeld dieser Erde. Dualität bedeutet Licht und Dunkelheit.
Was ist Dunkelheit? Das Fehlen von Licht?

Doch wenn alles Licht ist, wenn alles miteinander verbunden ist, dann gehört auch die Dunkelheit dazu. Und ja, auch die Menschen, von denen ihr wahrlich nicht glauben würdet, dass sie haben auch eine Seele, dass sie haben auch ein Licht in sich, dass auch sie gekommen sind, um dieses Lichtfeld der Erde zu erhöhen.
Denn wie könntet ihr Licht erkennen, wenn es nicht gäbe auch die Dunkelheit, nicht wahr? Wie könntet ihr Vergebung in euch fühlen, könntet dabei sein das zu lernen, wie es sich anfühlt zu vergeben, wenn es nicht auch jemanden gäbe, der euch etwas Ungutes antut?

All das gehört zum Menschsein und das ist etwas, glaubt mir, oh ihr geliebten Menschen, was ihr oft gar nicht zu schätzen wisst, denn ihr seid oft geblendet von all den Dingen im Außen.

Das was gerade auf dieser Erde geschieht, es folgt einem Plan. Nicht in allen Einzelheiten, nicht in allen Details, aber im Großen und Ganzen ist das, was gerade geschieht, dass sich die Dunkelheit noch einmal aufbäumt, aber das Licht, das Licht immer stärker wird in jedem einzelnen Menschen.

Die Menschen erwachen immer mehr.
Und auch die, die schon glaubten, sie sind erwacht, erwachen noch einmal auf einer anderen Ebne.

Euer Wert, den ihr euch immer beimesst, er ist so wichtig. Er ist so unendlich wichtig, dass ihr dies beginnt auch wirklich anzunehmen. Während ich jetzt zu euch sprechen und damit eure Gedanken sich beruhigen, euer Verstand versucht zu folgen, sich auch beruhigt, weil er etwas zu tun hat, den Worten lauscht, lasse ich den goldgelben Strahl in dich, in jeden Einzelnen von euch hineinfließen.

Wenn es dir möglich ist, dann setze dich aufrecht hin und wenn es dir auch möglich ist dies, was wir jetzt vollziehen werden, in der Natur zu tun, dann tu es so oft es dir möglich ist. Doch du kannst es dir auch vorstellen, wenn es sich einmal nicht so ergibt und du musst in einem Raum bleiben und du trotz allem den Wunsch und das tiefe Bedürfnis hast, wenn es sich in dir genauso anfühlt:

„Ich brauche jetzt eine Stärkung. Ich brauche etwas, was mir zeigt, wie wertvoll ich bin, einfach weil ich bin. Auch wenn ich gerade nichts tue, auch wenn ich jetzt hier ruhig sitze, die Augen geschlossen habe, einer Botschaft lausche und nichts direkt tue im Außen, bin ich wertvoll.

Und auch dann, wenn ich selbst das nicht tue, wenn ich einfach nur bin, wenn ich in den Himmel schaue, den Wolken zuschaue, sie beobachte, wenn ich in das Grün der heilsamen Natur schaue, bin ich wertvoll, weil ich bin, immer, in jedem Atemzug.“

Nun, wenn du eine aufrechte Sitzposition gefunden hast, dann lege deine Handflächen nach oben auf deine Oberschenkel und schließe die Augen, denn du weißt, in dem Moment, wo du dich bewusst öffnest, wo sich all deine Kanäle öffnen, deine Bewusstheit sich ausrichtet, verstärkt sich alles, aber auch alles um ein Vielfaches. Und da du jetzt mit mir in dieser Verbindung bist, verstärkt sich das goldgelbe Licht, was ununterbrochen ich zu dir sende. Ich lass es in deine Handflächen fließen. Ich lass es durch deinen ganzen Körper fließen.
Doch konzentriere dich jetzt einmal auf deine Handinnenflächen, auch dort ruhen Chakren, Energiezenten, die jetzt dieses goldene Licht aufnehmen. Spürst du, wie deine Hände immer wärmer werden, wie sie vielleicht schon anfangen zu kribbeln?

Es ist die Energie, die jetzt hineinfließt. Und wenn du in der Natur bist oder es dir jetzt vorstellst, dann spürst du auch die Kraft der Erde, du spürst deine Erdung, deine Verbindung zur Erde, deine Verbindung zum Menschsein. Gib dir ein paar Atemzüge Zeit, lass es wirken, lass es geschehen, bleibe im Hier und Jetzt. Und wenn deine Gedanken abschweifen wollen, dann lass sie abschweifen. Du hältst sie nicht fest, sie schweifen ab, sie fliegen davon, kommen wieder, schweifen wieder ab, fließen weiter und weiter. Es gibt kein verstehen wollen, kein wissen wollen, es gibt einfach das Sein im Hier, im Jetzt.
Einfach sein, alles im Außen ist unwichtig. Du bist, weil du bist, du atmest, weil du atmest. Unaufhörlich werden deine Handflächen gefüllt mit dem goldenen Licht. Lass geschehen, was geschehen will.

Ich Jophiel sorge dafür, dass alles genauso geschieht, wie es jetzt in diesem Moment für dich richtig ist. Du bekommst genau das, was du jetzt benötigst, nicht zu viel, nicht zu wenig. Spürst du schon, wie die Hände schwerer und schwerer werden und dass du dankbar bist, dass du sie kannst abstützen auf deinen Oberschenkeln?
So bist du ohne Mühe in der Lage, unendlich viel Licht aufzunehmen. Das goldene Licht füllt sich in dir an.

Und nun versuche deine beiden Hände zu erheben. Sie sind schwer, nicht wahr, prall gefüllt mit dem Licht der Liebe und der Freude. Ja, die Lebensfreude, erfreue dich an dir und an deinem Sein. Und lass beide Hände langsam zu deinem Solarplexus dich bewegen. Lege die rechte Hand auf deinen Solarplexus und die Linke darüber.

Und gib all das Licht, was du aufgenommen hast, in deinen Solarplexus. Lass es fließen, das goldene Licht. Stärke dich und den Wert, den du dir gibst. Sage zu dir selbst:
„Ich bin wertvoll, weil ich bin. Ich bin es wert, dass ich mich liebe.“

Und nun lass die rechte Hand darauf liegen und nimm die Linke mit dem goldenen Licht und lege sie auf deine Stirn. Spüre, wie das goldene Licht der Freude und der Liebe nun auch in dein drittes Auge fließt. Dort, in deiner Bewusstheit, in deinem Denken, dort beginnt alles, nicht wahr? Wenn du denkst, dass du nicht wertvoll bist, wenn du denkst, dass du es nicht wert bist geliebt zu werden, ja dass du es noch nicht einmal wert bist, dass du dich selbst liebst, wie willst du es dann in dein Handeln und Tun, in dein Leben bringen?

Wie willst du es leben, wenn du es nicht glaubst?
Und darum ist es wichtig, dass du dir jetzt vorstellst, wie die Lebensfreude, wie der Wert, den du dir gibst, sich auch erhöht in deinem Denken.

„Ich erlaube mir glücklich zu sein. Ich erlaube es mir auch dann, wenn in meinem Leben gerade nicht alles rund läuft, wenn es gerade nicht so geschieht, wie ich es gerne hätte. Ich erlaube es mir auch dann, wenn ich in die Welt schaue und sehe, dass so viele Menschen leiden. Doch soll ich deswegen mitleiden, soll ich deswegen unglücklich sein? Was erhöht meine Lichtkraft, wenn ich die Liebe und die Freude wäre? Was erhöht meinen Wert, wenn ich ihn mir nicht selbst gebe?

Ich entscheide, was ich über mich denke. Ich ganz alleine, ich habe die Macht darüber zu entscheiden, wer ich bin. Nicht die Anderen im Außen, nicht die Bewertung, die mir vielleicht entgegengebracht wird. Ich entscheide, ob ich sie annehme oder nicht.
Wie kann ein anderer Mensch mich bewerten, wie kann er sagen, dass ich gut bin oder schlecht?“

All das, oh ich geliebten Menschen, spielt sich in eurem Kopf, in euren Gedanken ab. Wenn du dich jetzt in diesem Moment entscheidest ‚ich bin glücklich‘, dann bist du es. Wenn du dich entscheidest ‚ich bin in der Freude‘, dann bist du es. Ist deswegen das Außen nötig? Muss erst im Außen etwas geschehen, damit du glücklich und in der Freude bist?

Oh nein. Erkennst du das Muster, denn dann machst du dich abhängig. Dann muss immer etwas sein, was es dir erlaubt.
Doch bist du nicht Schöpferin und Schöpfer deines Lebens?
Gehst du nicht den Weg der erhöhten Bewusstheit?

Du weißt doch schon so viel. Du hast so viel schon gelesen, erkannt und in dein Leben mitgenommen. Lass nicht zu, dass das Außen entscheidet, wer du bist. Lass nicht zu, dass andere Menschen entscheiden, wer du bist. Du ganz alleine bist es. Und wenn du stark bist in dir, dann kann dir nichts aber auch nichts vom Außen etwas anderes sagen, etwas anderes zu dir tragen.
Dann nimmst du es gar nicht mehr wahr. Dann bist du eingehüllt in dein goldenes Licht der Lebensfreude und des Selbstwertes, der Kraft ICH BIN DIE ICH BIN, ICH BIN DER ICH BIN

Wenn deine Hände müde werden, dann kannst du sie wieder auf deine Oberschenkel legen. Denn glaube mir, es ist nicht entscheidend die Länge der Zeit, die du benötigst, sondern es geht um die Intensität, um die Qualität, hörst du? Und dazu reicht schon ein Atemzug. Und die Kraft der Gedanken, oh du geliebter Mensch, du geliebte Seele, die darfst du niemals unterschätzen. Du allein entscheidest, was du denkst, wer sonst, nicht wahr? Heißt es nicht, die Gedanken sind frei?

Oh ja, das sind sie. Denn wer kann dir sagen, wer kann dir befehlen, was du denken sollst, wenn du es nicht selbst tust. Entscheide dich, entscheide dich für das Licht. Das tust du in jedem Moment deines Lebens, mit jedem Atemzug atmest du Licht ein, göttliches Prana. Lass es durch deinen Körper fließen, stärke damit all deine Zellen. Und glaube mir das, was du eben vollzogen hast, ist ein hoch mystischer Akt aus alter Zeit, überliefert in die neue Zeit gekommen.
Du wurdest in all diesen Dingen ausgebildet. Ich Jophiel, kann niemals etwas in dir erwecken, was nicht schon da ist.

Und da es in euch allen, die ihr vernehmt diese Botschaften. schon bereits vorhanden ist, genügt es, dass du es jetzt aktiviert hast. Und wenn du ab und zu, einmal am Tag oder auch alle paar Tage, je nachdem wie es sich für dich richtig anfühlt, daran denkst, es wieder aktivierst, genügt es, dass du es dir in Erinnerung rufst, dass du dich mit mir Jophiel verbindest, dass du deine Bewusstheit ausrichtest.

Und das geschieht in Lichtgeschwindigkeit, dass du deine Hände füllst mit goldenem Licht, dass du dich genau mit diesem jetzt verbindest, was du gerade gefühlt und erlebt hast, dass du für einen Atemzug deine Hand auf deinen Solarplexus legst und die Andere auf deine Stirn, auf dein drittes Auge, dass all das augenblicklich dir wieder bewusst wird.

Damit dir bewusst wird, wer du bist und wie unendlich du geliebt bist und wie wichtig es ist, dich immer wieder auszurichten auf die Freude.

Damit du dein Tagwerk tust, dass du deine Aufgabe erfüllst, dass du Mensch bist mit all deinen Sinnen, aber tief in dir drin immer weißt, woher du kommst, wohin du gehst und dass du bist göttliches Licht, das göttliche Licht dich unendlich liebt, genauso wie du bist.

Und du bist immer wertvoll und wichtig, vergiss das niemals, auch dann, wenn du glaubst, dass du nichts tust. Und wer weiß, vielleicht bist du gerade dann am aller Wertvollsten, weil du dich neu ausrichtest, weil sich in dir etwas neu sortiert, weil du gerade mal nicht im Außen agierst und glaubst, dass nur das zählt. Denn wie willst du im Außen agieren, wie willst du das tun, wozu du gekommen bist, wenn du nicht die Kraft dazu hast, wenn du glaubst, es bringt alles nichts, wenn du bist in dem Gefühl ‚ich bin klein und nutzlos'.
Niemals hörst du, warst du jemals klein oder gar nutzlos.

Ich Jophiel umhülle dich mit der Liebe des goldenen Lichtes. Jetzt, in diesem Moment strahlst du, hast dein Lichtfeld erhöht, hast dich gestärkt an Körper, Geist und Seele, bist Eins mit dir, bist verbunden mit allem was ist und weißt, wer du bist.

„Ich bin der, der ich bin, ich bin, die ich bin, ich bin Licht, ich bin Liebe und all das, was in mir ruht, verbindet sich mit allem was ist. Geben und nehmen im Einklang, im Gleichklang. Alles ist miteinander verbunden. Ich bin ein Teil von allem was ist und alles was ist, braucht mich."

Ich Jophiel liebe dich. Genauso wie du bist, bist du wertvoll und richtig und wichtig für genau diese Zeit, im Hier und Jetzt,
in deinem wunderbaren Leben.